

In dem Artikel sei ihm von einigen Ratsmitgliedern unterstellt worden, nicht öffentliche Dinge veröffentlicht zu haben. Die Informationen, die der Presse vorlagen, waren ihm als Sprecher einer Anliegergemeinschaft vom Bürgermeister schriftlich nach entsprechender Beschlussfassung im Verwaltungsausschuss pflichtgemäß mitgeteilt worden. Er fragt daher nach, wann diese Ratsmitglieder bereit sind, eine öffentliche Erklärung dahingehend abzugeben, in dem vorgenannten Pressegespräch die Unwahrheit gesagt zu haben.